

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Pathologische Histologie der Vertebraten</b>	
<b>Semester</b>	WPM	
<b>ECTS-Punkte (Dauer)</b>	5,10 (1 Semester)	
<b>Art</b>	Wahlpflichtmodul	
<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>	30 h Kontaktzeit + 270 h Selbststudium	
<b>Voraussetzungen (laut BPO)</b>		
<b>Empf. Voraussetzungen</b>		
<b>Verwendbarkeit</b>	DEL	
<b>Prüfungsform und -dauer</b>	Überwiegend eigenständige Projektarbeit: Mündliche Präsentation und schriftliche Dokumentation	
<b>Lehr- und Lernmethoden</b>	Projekt	
<b>Modulverantwortlicher</b>	G. Kauer	
<b>Qualifikationsziele</b>	Durch die überwiegend eigenständige Projektarbeit kann der Student selbständig wissenschaftlich arbeiten, übt und erlernt die für Masterarbeiten und Publikationen notwendigen Kenntnisse. Vertiefte Kenntnisse in pathologischer Histologie von Vertebraten, bevorzugt der Mammalia. Der Student verfügt über praktisch angewandte Differenzialdiagnostik sowie geeignete Analyse- und Dokumentationstechniken zur Befundung (digitale Bildakquise und-signalverarbeitung)	
<b>Lehrinhalte</b>	Über selbst gewählte Themen aus aktuellen Forschungs- und Technologieschwerpunkten bearbeitet der Student unter wissenschaftlicher Anleitung nach Vereinbarung überwiegend selbständig Themen aus dem Bereich der Pathologischen Histologie der Vertebraten, bevorzugt der Mammalia, sofern Material vorhanden ist.	
<b>Literatur</b>	Welsch, Histologie, Elsevier Urban&Fischer, 5. Auflage (und Folgende) Eder, Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie, Springer, 33. Auflage Curran et Crocker, Atlas der Histopathologie, Springer, 5. Auflage	
<b>Lehrveranstaltungen</b>		
<b>Dozent</b>	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>
G. Kauer	Projekt Pathologische Histologie der Vertebraten	4